



Miteinander

NOVEMBER 2016

Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

11

St. Martin

„Ich habe leider kein Brot, das ich mit dir teilen könnte. Aber der Mantel ist groß genug für uns beide! Hier, nimm du die Hälfte, so wird der Mantel uns beide wärmen.“

In der Fernsehsendung: „Ich trage einen großen Namen“ werden uns oft unbekannte Menschen mit einem bekannten Namen vorgestellt. So kann es uns auch mit unserem eigenen Vornamen gehen. Wir tragen selbstverständlich einen Vornamen, viele Menschen kennen uns mit diesem Namen und hin und wieder werden wir an die große Bedeutung dieses Namens erinnert.

Martinsreiterin aus
Bierstadt
Foto: J. Mockenhaupt

Am 11. November erinnern wir uns z.B. an diesen Martin von Tours und er gehört sicher zu den bekanntesten Heiligen. Den Namen Martin erhielt er von seinem Vater, der für seinen Sohn den Beruf des römischen Soldaten vorgesehen hatte. So diente Martin dem römischen Kaiser. Der Name Martin bedeutet „der Krieger; der Sohn des Mars“. Doch Martin wurde nicht als kriegerischer Soldat bekannt, sondern durch seine guten Taten. Schließlich wurde er Christ und bekannt als helfender Bischof. Mein Namenspatron ist Johannes der Täufer, der Wegbereiter Jesu. Johannes heißt übersetzt „Gott ist gnädig“. Ich beobachte an mir diese Haltung, wenn ich von Gott erzähle und glaube auch, dass Gott barmherziger ist, als wir Menschen je sein können. Unser Name hat eine Bedeutung, mehr noch, unser Name hat eine Geschichte. An diese wertvollen Lebensgeschichten erinnern wir uns im Monat November. Mit den Festen Allerheiligen und Allerseelen beginnt

es in unseren Gottesdiensten (So. 06.11.) und bei den Segnungen auf unseren Friedhöfen. Dort erinnern wir uns an unsere lieben Verwandten, Freunde, an Menschen die vor uns lebten und uns von großer Bedeutung waren

(sind). An jedem Tag im Jahr werden wir an Menschen erinnert, die uns als Heilige bekannt sind. Auf der Homepage www.namenstage.katholisch.de oder in verschiedenen Kalendern können wir das täglich verfolgen. Es gibt auch noch den Brauch des Namentagsfestes in unseren Familien, der neben dem Geburtstag ein weiterer Glückstag in unserem Jahreslauf sein kann. Ich trage einen berühmten Namen! Können Sie das auch von sich sagen? Es ist sicher spannend seinen Namen zu entschlüsseln, in

seiner Namenspatronin, seinem Namenspatron eine Wegbegleiterin, einen Wegbegleiter zu finden, jemanden, der schon vor mir an Jesus Christus geglaubt und auf den Schutz Gottes gebaut hat. In diesem Jahr wurde Mutter Teresa als „Teresa von Kalkutta“ von Papst Franziskus Heilig gesprochen. So schreibt sich dieser Schatz der Namen in unserer christlichen Gemeinschaft fort, schenkt uns immer neue Beispiele von berühmten Namen. Das kann jeder von uns sagen: Ich trage einen berühmten Namen! Viel Freude beim Entdecken neuer Geschichten über ihren Vornamen.

*Ihr Johannes Mockenhaupt,
Pastoralteam St. Birgid*

Zur Bischofsweihe nach Limburg

Dr. Georg Bätzing ist der 13. Bischof von Limburg. Am Kreuzfest-Sonntag ist der 55-Jährige von Rainer Maria Kardinal Woelki, dem Metropoliten der Rheinischen Kirchenprovinz, zum Bischof geweiht und in sein Amt eingeführt worden. Unter die mehr als 2000 Gäste im Hohen Dom zu Limburg hatte sich auch eine Delegation aus der Pfarrei St. Birgid gemischt. Vertreter vom Pastoralteam, Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat nutzten die Gelegenheit, dem neuen Bischof persönlich zu gratulieren. Bei der Abordnung, die Pfarrer Frank Schindling und Pater Yves Trocheris anführten, herrschte auch Freude über die Ernennung von Domkapitular Wolfgang Rösch zum Generalvikar. Als ehemaliger Stadtdekan von Wiesbaden ist Rösch in St. Birgid ein guter Bekannter. Noch im Juni hatte er die Pfarrei besucht und rund 120 Jugendliche gefirmt.

„Congrega in unum – Führe zusammen“ ist der Wahlspruch des neuen Bischofs und soll zum Leitwort für seinen Dienst in Limburg werden. Bät-

zing will im Bistum Wurzeln schlagen. Mit Herz und Verstand, mit guten Ideen genauso wie mit wachsamer Kritik und Veränderungsbereitschaft soll die Kirche weiter aufgebaut werden, wünscht sich Bischof Georg.

Die Weihe verändere den Geweihten und seine Umgebung, sagte Rainer Maria Kardinal Woelki in seiner Predigt. „Der Mann, der heute zum 13. Bischof von Limburg geweiht wird, lässt sich senden, um

den „Armen eine Frohe Botschaft zu bringen und alle zu heilen, deren Herz zerbrochen ist.“ Er weiß um die Wunden, die es zu heilen gilt; er weiß, dass die Gläubigen in diesem Bistum wieder zusammengeführt und geeint werden müssen, und er weiß um die Herausforderungen, vor denen die Kirche nicht nur in Limburg, sondern überall steht, wenn sie auch künftig Christus als das Heil aller Menschen glaubwürdig verkündigen will“, so der Kölner Erzbischof.





AUS UNSERER PFARREI

Erntedank

Reich geschmückt waren die Altäre in den Erntedankgottesdiensten der Pfarrei. In Erbenheim und Sonnenberg gestalteten die Kita-Kinder die



Feiern mit, in Nordenstadt wurde ein Familiengottesdienst gefeiert. Ein solches Fest böte Anlass, einmal über die eigene Dankbarkeit nachzudenken, predigte Pater Yves Trocheris an Erntedank. „Wer bewusst genießt, befindet sich auf dem Weg des Glaubens“, so der Geistliche, der sich einen sorgsamen Umgang mit den Gaben Gottes wünschte. „Was Gott uns gibt, fordert uns zum Teilen heraus!“ Und so wurden die gesegneten Gaben im Anschluss unter anderem an die Tafel gespendet.

Fotos: Czichos/Höfer/
Lotz/Mockenhaupt/GB





----KINDER & FAMILIE----

Kennenlern-Ausflug mit den Kitas

„Singst Du im Chor?“, „Spielst Du ein Instrument?“, „Gehst Du gerne aufs Weinfest?“ – das waren nur einige der Fragen, denen sich die Mitarbeiterinnen unserer beiden Kitas in Erbenheim und Sonnenberg, die Kita-Beauftragten des Verwaltungsrates und das Pastoralteam beim „Kennenlern-Bingo“ stellen mussten. Dabei wurde viel gelacht, noch mehr durcheinander geredet und so manches Neue übereinander erfahren. Und genau das war auch das Ziel des ersten gemeinsamen Ausflugs in dieser Konstellation.

Sowohl auf Seite der Kita-Mitarbeiterinnen als auch auf Seite des Pastoralteams bestand der Wunsch, sich besser kennenzulernen und mehr voneinander zu erfahren. „Die beiden Kindertagesstätten sind so etwas wie eigene Kirchorte und wichtige Teile unserer Pfarrei, in denen Sie als Mitarbeiterinnen eine sehr wertvolle Arbeit leisten“, betonte Pfarrer Frank Schindling zu Beginn der Eucharistiefeier im Wilhelm-Kempf-Haus, die zu Beginn der gemeinsamen Zeit gefeiert wurde.

Danach brachen alle zu einem gemütlichen Spaziergang auf den Kellerskopf auf, wo der Abend bei einem leckeren Essen ausklang. Alle waren sich einig, dass das erste Treffen dieser Art sehr gelungen war und gerne wiederholt werden darf.

Text: Bettina Tönnesen-Hoffmann /
Fotos: Johannes Mockenhaupt

Martinsfeiern in St. Birgid



FR 11.11. St. Martinsumzug in ERB

Um 17 Uhr treffen sich die Kita-Kinder vor der Kirche zum Laternenumzug. Anschließend versammeln sich alle um das Martinsfeuer und es gibt etwas zur Stärkung.

Fr 11.11. Martinsfeier mit Umzug BIE

Die Martinsfeier beginnt um 17 Uhr in St. Birgid. Danach gibt es noch einen Laternenumzug, bei dem eifrig Martinslieder gesungen werden dürfen.

Fr 11.11. Kita feiert St. Martin in SON

Die Feier beginnt um 17 Uhr in der Herz Jesu-Kirche. Danach machen alle einen Laternenumzug. Zum Abschluss gibt es etwas zum Aufwärmen für die Großen, Weckmänner und Apfelsaft für die Kleinen.

Sa 12.11. Martinsfeier in RAM

In diesem Jahr zeichnet sich der Förderverein St. Johannes Rambach e.V. verantwortlich für

die St. Martinsveranstaltung, die am Samstag, dem 12. November, stattfindet. Beginn ist um 17 Uhr in St. Johannes, In der Lach, mit dem Martinsgottesdienst. Anschließend gibt es einen längeren Martinsumzug durch den Ort zum Kerbeplatz. Hierfür suchen wir dringend noch musikalische Begleitung. (Kontakt über Frau Freitag-Guse, Telefon 06 11/54 35 56). Für warme Getränke und einen kleinen Imbiss am Martinsfeuer ist wie immer gesorgt. Wir danken allen, die uns bei der Organisation unterstützen, insbesondere der Jugendfeuerwehr Rambach und der Rambacher Kerbegesellschaft.

So 13.11. Martinsfeier für Kleine in AUR

Das Kinderwortgottesdienstteam lädt Familien mit kleinen Kindern zur Martinsfeier mit einem kleinen Umzug und Martinsfeuer und einem anschließenden gemütlichen Beisammensein ein. Beginn ist um 17 Uhr.

Di 01.11./22.11. Familiengottesdienst-Team ERB/BIE

Wer würde gerne einmal einen Familiengottesdienst mit vorbereiten? Am 01.11. trifft sich das Team um 20 Uhr in ERB, am 22.11. ebenfalls um 20 Uhr in BIE. Neue Mitstreiter sind herzlich willkommen.

Mi 02.11./09.11. Taufgesprächsabende NOR

Die Taufgesprächsabende für Eltern, die ihre Kinder taufen lassen wollen, beginnen um 20 Uhr. Um vorherige Anmeldung im Zentralen Pfarrbüro wird gebeten.

Sa 05.11. Kindersachen-Flohmarkt SON

Der Elternbeirat der Kita Herz Jesu lädt ein zum Herbst-/Winter-Kindersachen-Flohmarkt. Am Samstag, 05.11., darf von 14 bis 16 Uhr im Gemeindehaus, König-Adolf-Straße 12,

nach Herzenslust gestöbert, gehandelt und gekauft werden. Angeboten wird alles rund ums Kind – Kleidung, Spielzeug, Sportsachen und vieles mehr. Eine Kuchentheke lädt zum Verweilen und Austausch ein.

Di 15.11. Kleine Kinderkirche ERB

Alle Kinder zwischen 1 und 5 sowie deren Begleiterinnen und Begleiter sind am Dienstag, dem 15.11., um 16.30 Uhr wieder zur „Kleinen Kinderkirche“ nach Maria Aufnahme Erbenheim eingeladen. Der Gottesdienst lädt zum Mitmachen ein und dauert etwa 15 bis 20 Minuten. Wir freuen uns über viele Mitfeiernde!

Sa 19.11. Bibelentdecker NOR

Willst Du auch ein Bibelentdecker werden? Beim nächsten Expeditionstermin wollen wir nicht nur die Bibel unter die Lupe nehmen. Wir wollen auch erforschen, wie es Menschen ergehen kann, die die Bibel ganz besonders ernst nehmen. Eine von ihnen ist die Heilige Elisabeth von Thüringen. An ihrem Gedenktag, dem 19.11., wollen wir ab 14 Uhr auf ihre Geschichte hören und die Zeit des Mittelalters lebendig werden lassen. Wir freuen uns über Eure Anmeldung bis zum 12.11. ans Zentrale Pfarrbüro: info@st-birgid.de. Weitere Informationen gibt es auf den Ausschreibungen, die ausliegen.

Sa 26.11. Familienkreis SON

Gelegenheit zum Beten und Singen, aber auch zum lockeren Austausch über Glaubensfragen bietet der Familienkreis. Interessierte Eltern und ihre Kinder sind um 15 Uhr im Gemeindehaus herzlich willkommen!

Mitarbeit im Taufteam

Zur Vorbereitung auf den Empfang des Sakramentes der Taufe ihrer Kinder nehmen die Eltern von Täuflingen in unserer Pfarrei an zwei Taufgesprächsabenden teil. Diese Abende werden von einem Team von ehrenamtlichen Taufkatechetinnen und -katecheten begleitet. Dem engagierten Team an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön! Neben ganz praktischen Fragen, etwa, was sich durch die Geburt verändert hat, beschäftigen sich die Eltern beispielsweise auch mit ihren Wünschen für ihre Kinder. Natürlich geht es auch um die Taufsymbole und den Ablauf der Tauffeier. Falls Sie sich eine Mitarbeit im Taufteam vorstellen können und junge Eltern gerne auf dem Weg zur Taufe ihrer Kinder begleiten und mit ihnen ins Gespräch kommen möchten, können Sie sich gerne bei Bettina Tönnesen-Hoffmann (B.Toennesen-Hoffmann@st-birgid.de) melden.

Krippenspielpromen

Möchtest Du beim Krippenspiel mitwirken und bei unseren verschiedenen Krippenfeiern am Heiligen Abend die Frohe Botschaft von der Geburt Jesu vorspielen? In fast allen Kirchorten finden am 24.12. Kinderkrippenfeiern statt und wir suchen Kinder, die Freude haben, dabei zu sein. Natürlich jeweils nur an einem Ort! Hier findest Du die Probentermine. Es wäre schön, wenn Du Dich anmeldest. Falls das nicht klappt, kannst Du auch einfach zur ersten Probe kommen!

Kirchort St. Birgid Bierstadt:

29.11./13.12./20.12. jeweils um 16.30 Uhr und am 23.12. um 10.30 Uhr

Kontakt: j.mockenhaupt@st-birgid.de

Kirchort Maria Aufnahme Erbenheim:

01.12./08.12./15.12./22.12. jeweils um
16.30 Uhr

Kontakt: j.mockenhaupt@st-birgid.de

Kirchort Christ König Nordenstadt:

29.11./06.12./13.12./20.12. jeweils um
16.30 Uhr

Kontakt: B.Toennesen-Hoffmann@
st-birgid.de

Kirchort Herz Jesu Sonnenberg:

Auf Anfrage

Kontakt: jutta.juenger@gmx.de

Kirchort St. Elisabeth Auringen:

30.11./15.12. jeweils um 16.30 Uhr

Kontakt: m.sattler@st-birgid.de

Anmeldeabschnitte liegen an den jeweiligen
Kirchorten aus.

-----MINIS & Jugend-----

JuLeiCa

- auf dem Weg zum Gruppenleiter

An fünf Tagen ließen sich über 30 Jugendliche unserer Pfarrei in Nordenstadt und Erbenheim zu Gruppenleitern ausbilden. Jetzt müssen sie nur noch einen Erste-Hilfe-Kurs machen, dann gibt es die JuLeiCa. Zwei Wochenenden lang wurde intensiv über Recht, Planung und Prävention gesprochen, Eier gehütet, Filme geguckt, diskutiert und gespielt. Auf kreative Art wurden ernste Themen behandelt.

Ein Mittagessen kochten Pfarrer Frank Schindling und Pawel Meisler: Nudeln mit Soße und gaaaaanz viel Knoblauch und Käse. Auch

wurde einmal Pizza bestellt. Ansonsten war der Kaffee am Morgen immer besonders wichtig.

Ein besonderes Highlight war die Andacht bei Kerzenschein, in ihr schrieben die Jugendlichen Briefe an sich selber. Ihre Ziele, was sie erreichen wollen, sollten sie darin festhalten. In einem Jahr erhalten sie die Briefe per Post. Dank an das Kana-Team, insbesondere an Jugendbildungsreferent Ralf Reitz und FSJlerin Mariem Al-Badry fürs Schulen und Nerven bewahren!

Text/Fotos: GB





Eröffnung des Kinder- & Jugendhauses

Während die Kinder ungeduldig mit den Scheren in den Händen darauf warteten, das rot-weiß-gestreifte Absperrband vor dem neuen Kinder- und Jugendhaus der Pfarrei St. Birgid in Bierstadt zu durchschneiden, begrüßte Pfarrer Frank Schindling die vielen Gäste, die zur Eröffnung gekommen waren und einen Blick in das frisch sanierte Gebäude werfen wollten. „Wir sind froh und glücklich, so viele Kinder und Jugendliche in unserer Pfarrei zu haben“, freute sich der Pfarrer und zählte die Messdiener, die Pfadfinder, die Band BON und den AK Jugend als künftige Nutzer des Gebäudes auf. Die Kinder- und Jugendarbeit in St. Birgid sei eine tolle Sache. „Das können wir auf unsere Visitenkarte schreiben“, so Schindling, der darin aber auch einen Ansporn sieht.

Nachdem der Pfarrer das Haus gesegnet hatte und zwei Messdienerinnen das neue Schild am Eingang enthüllt hatten, durften die kleinen Gäste jubelnd das Band durchschneiden und alle strömten in das mit bunten Luftballons geschmückte Gebäude. Die Pfadfinder und die Messdiener präsentierten stolz ihre Räume, in denen schon Bilder an den Wänden hingen und gemütliche Sessel und Sofas zum Verweilen einluden, und die Band BON untermalte die Feier musikalisch.





Herzstück des Jugendhauses ist aber der mit viel Detailliebe eingerichtete St. Patrick´s Pub, in dem die Jugendlichen und Pfarrer Schindling deftige Gulasch- und würzige Kürbissuppe verteilen. Während die Großen im Anschluss an das Mittagessen gleich die Kuchentheke in Beschlag nahmen, wurden für die kleinen Gäste Spiel- und Bastelecken eingerichtet, um das Gebäude gleich seinem neuen Bestimmungszweck zuzuführen.

Gegenüber im Gemeindezentrum gehen derweil die Renovierungsarbeiten weiter. Im Keller wird zurzeit der große Gemeindesaal umgestaltet, im neuen Jahr wird dann die Kirche saniert.

Text/Fotos: GB

Miniwochenende voller Licht

Vom 23. bis zum 25. September machten sich rund 40 Messdiener aus Delkenheim, Nordenstadt und Erbenheim gemeinsam auf den Weg in die Lindenmühle. Das Thema des Miniwochenendes war Licht. Am Freitag gut angekommen gab es noch eine Nachtwanderung und einen Abendimpuls.

Am Samstag begannen nach einer kleinen Morgenandacht die Workshops zum Thema. In manchen wurde gebastelt, bei anderen wurde sich mit Physik, einer Geschichte oder den Kerzen in der Kirche beschäftigt. Am Nachmittag gab es dann ein Geländespiel,



damit sich alle auspowern konnten. Nach dem leckeren Abendessen versammelten sich alle zu einem schönen Abendimpuls. Am Sonntag wurde noch ein kleiner Gottesdienst gefeiert und nach dem Brunch wurden dann schon wieder die Koffer gepackt. Nach der Rückkehr und Verabschiedung machten sich alle wieder auf den Weg nach Hause, natürlich werden weitere Miniwochenenden folgen... Ein herzliches Dankeschön an das Betreuerteam um Armin Hellinger!

Text: Maja Baumann/Fotos: Armin Hellinger

Do 17.11. Mini-Treffen ERB

Die Erbenheimer Minis treffen sich um 16.30 Uhr zur Übungsstunde.

Nikolausverkauf der Faschingsfreizeit-Leiter

Auch in diesem Jahr haben Sie zwischen dem Christkönigs- und dem 1. Adventswochenende wieder die Gelegenheit, die einzig wahren Schoko-Nikoläuse zu erstehen. Damit unterstützen Sie den echten Bischof von Myra gegen die Vereinnahmung durch den Weihnachtsmann, aber auch die Kinderfreizeit Kloster Arnstein, an die der Erlös des Verkaufs geht. In diesem Jahr können die Schoko-Nikoläuse in jedem Kirchort nur an einem Termin gekauft werden, dafür aber an mehr Kirchorten als bisher. Die Termine im Anschluss an die jeweiligen Gottesdienste sind:

- | | |
|-----------|---------------------------------------|
| So 20.11. | Bierstadt, Nordenstadt und Sonnenberg |
| Do 24.11. | Rambach |
| Sa 26.11. | Delkenheim und Erbenheim |
| So 27.11. | Auringen |

Gleichzeitig besteht die Möglichkeit die Anmeldung für die Faschingsfreizeit zu erhalten.

Faschingsfreizeit Kloster Arnstein

Auch 2017 verlässt der Arnstein-Express das Gleis 9 $\frac{3}{4}$ wieder, um zu neuen Abenteuern aufzubrechen, den verbotenen Wald zu durchstreifen, magische Geschöpfe und dunkle Gestalten zu treffen und ein gar zauberhaftes Faschingswochenende zu verbringen. Vielleicht ist es die letzte Reise ans geliebte Ziele, was die Zukunft ab 2018 für Kloster Arnstein bringt, konnten wir aus den Kristallkugeln und Teeblättern bisher noch nicht lesen, also schwingt euch auf die Besen, werft ein Prise Flohpulver ins Feuer, sattelt die Testrale und begleitet uns vom 24. bis 27.02.2017 in die magische Welt, die fernab von Muggelaugen in Obernhof erwächst! Anmeldungen gibt's ab Ende November beim Nikolausverkauf!

Sa 26.11. Advents-Spezial-MAD ERB

Liebe Minis, zum gemütlichen Jahresausklang treffen wir uns beim Advents-Spezial-Mini-Action-Day am Samstag, 26.11., um 14.30 Uhr in Maria Aufnahme Erbenheim. Eure Eltern sind dann ab 17 Uhr ebenfalls eingeladen – auch zum Besuch des Basars und des Gottesdienstes. Anmeldung – wie immer – über das Zentrale Pfarrbüro! Die Mini-Leiter und Pfarrer Frank Schindling freuen sich auf euch!

-----SPIRITUELLES-----

„Tiere waren ihm wichtig“





Als die Kinder der Kita Herz Jesu die Andacht mit Tiersegnung in der Feldkapelle in Sonnenberg mit einem Lied eröffneten, zeigte sich an dem wolkenverhangenen Tag zum ersten Mal die Sonne und man konnte fast den Eindruck gewinnen, der Heilige Franziskus habe an seinem Gedenktag der versammelten Gemeinschaft aus Zwei- und Vierbeinern ein Zeichen für seine Anwesenheit gesendet. Nach der Begrüßung durch Françoise Born vom Ortsausschuss Herz Jesu wies Pater Yves Trocheris, selbst Hundebesitzer, auf das enge Verhältnis des Heiligen Franziskus zu den Tieren hin. „Alle Geschöpfe nannte er Brüder und Schwestern“, so Trocheris. Und so durften in der ersten lebenden Krippe, die auf Franziskus zurückgeht, auch nicht Ochs und Esel fehlen.

In der Lesung, die Christiane Stockhausen vortrug, ging es um Noah und die Sintflut und dass er nicht nur die Menschen sondern auch die Tiere rettete. Pastoralreferentin Bettina Tönnesen-Hoffmann schlug dann noch einmal den Bogen zu Franziskus. Anhand eines Bildertheaters erzählte sie den Kita-Kindern und den Anwesenden vom Leben des Heiligen, der sein reiches Elternhaus verließ, um seinen Glauben und seine Überzeugung zu leben. „Blumen, Bäume und Tiere waren ihm wichtig“, so Tönnesen-Hoffmann, die daraufhin einlud, Auszüge aus dem Sonnengesang des Heiligen Franziskus gemeinsam zu beten. Zum Schluss ging Pater Yves Trocheris zu jedem einzelnen Hund, fragte den Besitzer nach dem Namen des Tieres und segnete es. Obwohl sich rund 15 Hunde mit ihren Frauen und Herrchen in der Feldkapelle versammelt hatten, herrschte während der Andacht feierliche Stille. Erst beim Schlusslied, dem Laudato Si, bellte einer der Vierbeiner fröhlich im Takt mit.

Fotos: Lioba Czichos/GB/Text: GB

Totengedenken im November

Heilige Messen im Gedenken an die Verstorbenen der vergangenen Jahre:

Sa, 05.11., 18 Uhr **DEL**

Sa, 05.11., 18 Uhr, **ERB**

So, 06.11., 9.30 Uhr, **NOR**

So, 06.11., 9.30 Uhr, **AUR**

So, 06.11., 11 Uhr, **BIE**

So, 06.11., 11 Uhr, **SON**

So 06.11. Gräbersegnungen in St. Birgid:

12.30 Uhr Friedhof **BIE**

14.15 Uhr Friedhof **BRE**

14.15 Uhr Friedhof **IGS**

14.15 Uhr Friedhof **NOR**

14.15 Uhr Friedhof **WAL**

14.30 Uhr Friedhof **SON**

15.15 Uhr Friedhof **DEL**

15.15 Uhr Friedhof **ERB**

16.00 Uhr Friedhof **RAM**

Mo 07.11. Lobpreis & Bibelgespräch **BIE**

Der Gebetskreis kommt um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum zusammen. Das Treffen besteht aus drei Teilen: Dem Lobpreis, dem Bibelgespräch und den Fürbitten. Herzliche Einladung!

Mo 07./21.11. Meditativer Tanzkreis **AUR**

Die Mitglieder des Meditativen Tanzkreises kommen jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum AUR zusammen.

Fr 11.11. Impulsgruppe **BIE**

Die Impulsgruppe befasst sich mit Themen, die Menschen jeden Alters heute bewegen, und trifft sich zum Austausch, zum Gebet, zu Musik und Begegnung einmal monatlich frei-

tags um 19 Uhr. Ansprechpartner ist Heribert Kleber (06 11/9 50 57 59, fam.kleber@t-online.de). Die nächsten Termine sind am 11.11. und 09.12.

--ERWACHSENENBILDUNG--

Di 08.11. Herbstseminar NAU

Ist die Kirche heute out? Die evangelischen Gemeinden Auringen/Medenbach/Naurod und die katholische Pfarrei St. Birgid, Kirchort St. Elisabeth, laden Sie ganz herzlich zum Herbstseminar „Der christliche Glaube in unserer säkularisierten Gesellschaft“ am Di., 8. 11, um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus der ev. Gemeinde Naurod ein. Dr. Klaus Neumann, evangelischer Theologe, hält einen einführenden Vortrag und wird anschließend an der Diskussion teilnehmen. Herzliche Einladung an Sie alle!

Fr 25.11. Bibel und Wein SON

Der Wein erfreue des Menschen Herz (Psalm 104) – Herzliche Einladung zur Weinprobe „Bibel und Wein“ im Gemeindehaus Herz Jesu SON, König-Adolf-Straße 12, am Freitag, dem 25. November, um 19.30 Uhr. Informativ und kurzweilig führt Gabriele Socher-Schulz, Theologin und Weinbauexpertin, durch den Abend. Die Teilnahme beträgt 15 Euro. Anmeldung und Infos im Zentralen Pfarrbüro oder im Gemeindebüro Herz Jesu. Gesucht werden noch vier Jugendliche für den Service – natürlich gegen Bezahlung.

So 22.01. Don Carlos

Die Erwachsenenbildung hat über die Theatergemeinde Karten für die Aufführung Don Carlos am Sonntag, 22.01., um 16 Uhr reserviert (jeweils 24,80 Euro pro Karte). Anmel-

dungen nimmt Christiane Weidmann unter weidmann.c@web.de oder das Zentrale Pfarrbüro bis zu vier Wochen vor Vorstellungsbeginn entgegen.

Zudem lädt die Theatergemeinde am 07.11. um 19.30 Uhr zum Wartburg-Special „KAFKA Eine Reise in Kafkas Leben und Werk“ ein. Karten kosten 16,15 Euro incl. Vor- und Nachgespräch. Am 29.11. um 18.30 Uhr gibt es „Klub 27 - Wie Willst Du Gestorben Sein? - Eine Terrorkomödie“ - Theater im Gefängnis. Der Eintritt ist frei, es wird aber um eine freiwillige Spende von ca.10 Euro gebeten. Und dann findet am 11.12. um 13.30 Uhr "Der Zauberer von Oz" statt. Der Vorverkauf für das Weihnachtsmärchen läuft bereits. Sichern Sie sich schnell Ihre Plätze. Nähere Infos gibt es bei der Theatergemeinde Wiesbaden, Wilhelmstr. 47, mthiel@theatergemeinde-wiesbaden.de, Tel. 0611/303456, Geschäftszeit dienstags / freitags von 9 - 13 Uhr.

Mo 23.01. Notfallkurs: Als Erster am Unfallort AUR

Sie haben es schon einmal erlebt oder Sie haben Angst davor? Ein Notfall! Sie sehen: Es ist etwas Ernstes. Sie würden gern helfen, aber wissen nicht wie oder sind sehr unsicher. Der „Erste Hilfe-Kurs“ liegt viele Jahre zurück. Wir bieten Interessierten in einem zweistündigen Basiskurs ein Auffrischen der lange zurückliegender Grundkenntnisse der Ersten Hilfe an. Kursinhalte sind Erstmaßnahmen bei Bewusstlosigkeit und Herz-Kreislauf-Stillstand. Nach einer kurzen theoretischen Einführung und Demonstration praktischer Maßnahmen wie Atemkontrolle, Stabiler Seitenlage und Reanimation Erwachsener besteht Gelegenheit zum Üben an Puppen (Reanimation) oder in Kleingruppen (Stabile Seitenlage, Atemkontrolle). Bequeme, prakti-

sche Kleidung wird dringend empfohlen. Die Teilnehmerzahl ist auf zehn Personen begrenzt. Der Kurs ist kostenlos, um einen kleinen Unkostenbeitrag für das Verbrauchsmaterial wird gebeten. Anmeldung bitte über das Zentrale Pfarrbüro oder eines der Gemeindebüros! Termin: Mo 23.1.17, 19.30 Uhr, Ort: Gemeindezentrum St. Elisabeth, **AUR**

Reise nach Persien

„Höhepunkte Persiens“ ist eine zehntägige Reise vom 7. bis 16. Oktober 2017 unter der Leitung von Pfarrer i. R. Erhard Heimburger überschrieben. Die Gruppe wird eine alte Hochkultur kennenlernen, aber auch den modernen Iran. In einer Kirchengemeinde in Teheran kann man erfahren, wie Christen in einem islamischen Staat leben. Nähere Infos gibt es unter EHeimburger@t-online.de.

-----MUSIK & CHÖRE-----

„Musik für den Frieden“ – ein musikalischer Brückenschlag nach Syrien

Zu einem außergewöhnlichen Konzert kamen mehr als 180 Zuhörer im Delkenheimer Ge-



meindezentrum St. Stephan zusammen, denn nicht nur die darbietenden Künstler, sondern auch viele Anwesende im Publikum hatten ihre Wurzeln im arabischen Raum. Dement-

sprechend war der Abend eine Hommage an die Flüchtlinge und deren Helfer, verbunden mit dem Appell, in den gegenseitigen Bemühungen um ein friedvolles Zusammenleben nicht nachzulassen.

Der syrische Pianist Aeham Ahmad und sein an etlichen Schlaginstrumenten agierender ägyptischer Freund Bergo Ibrahim brachten



in eindrucksvoller Weise die Gefühle der Geflüchteten zum Ausdruck: die große Liebe zur Heimat und die Sehnsucht nach ihr, die gefährvolle Flucht über das Meer, die Situation der Palästinenser als Staatenlose oder der Traum von der Zerstörung der Waffen. Besonders berührte ein Lied, in dem ausschließlich die Namen bekannter syrischer Städte aneinander gereiht wurden. Viele davon sind aus den täglichen Nachrichten bekannt, verbunden mit den Bildern von Terror und Gewalt. Aber es gab im Konzert auch beschwingte Passagen mit viel Trommeleinsatz und dem sofort einsetzenden rhythmischen Klatschen des Publikums. Dass zudem in Bergo Ibrahim ein überraschend guter Pianist steckt, zeigte dieser bei einem mit Aeham Ahmad gemeinsam vorgetragenen Stück.

Als sich am Schluss alle an den Händen hielten und in einer Schweigeminute verharrten, war gelungen, was sich Pater Yves Trocheris in seiner Begrüßung wünschte: „Wir wollen ein Zeichen setzen für ein friedliches Mitei-

inander zwischen Christen und Muslimen, zwischen Deutschen und den Neu-Wiesbadenern aus Syrien, Afghanistan, dem Irak und dem Iran."

Und so schlossen sich an das beeindruckende Konzert noch viele Gespräche im Foyer an. Zudem waren Gemälde und Handarbeiten von vier Flüchtlingen ausgestellt. Die an diesem Abend großzügig eingegangenen Spendengelder werden für die Flüchtlingsarbeit in der Pfarrei St. Birgid eingesetzt.



Text/Fotos: Martina Lotz

Laudato Si - 30 Jahre Kirchenchor Jubiläum in St. Elisabeth

Halleluja, komm' und sing mit! So lautete der Aufruf von Helmut Beetz, dem 31 begeisterte Sängerinnen und Sänger im Mai 1986 folgten. Beetz war Chorsänger am Wiesbadener Staatstheater, sodass wir nur sonntags nach der Messe proben konnten. Eine Besonderheit war die Kinderbetreuung während der Proben, so dass auch Mütter mit kleinen Kindern mitsingen konnten.

Voller Elan probten wir und hatten bald ein ansehnliches Repertoire an geistlichen Chorwerken und lateinischen Messen. Bereits 1988 gaben wir in Naurod und Auringen die



ersten Konzerte mit dem Weihnachtsoratorium von H.F. Müller mit Unterstützung von Solisten und dem Orchester des Staatstheaters. 1989 dann die Pastoralmesse in C von Ignatz Reimann, 1991 zur Einweihung des Gemeindezentrums die Pastoralmesse in C von Anton Bruckner.

Ein besonderer Höhepunkt war 1995 Cäsar Franks „Die sieben Worte Jesu am Kreuz“ - ein zutiefst berührendes Werk. Helmut Beetz war zu diesem Zeitpunkt bereits erkrankt, er investierte seine ganze Kraft in dieses Konzert, das sein Traum war, und wir konnten ihn mit Solisten und Orchester verwirklichen. Danach nahm seine Krankheit überhand und er bat seine Kollegin Enikő Szendrey den Chor weiterzuführen. Beetz starb am 14.1.1996.

Seit dem 14.11.1995 leitet Enikő unseren Chor, sie ist eine engagierte und temperamentvolle Chorleiterin. Wir haben uns seither immer weiter entwickelt und ganz unterschiedliche Stücke für die Gottesdienste und Konzerte erarbeitet. 2001 – anlässlich der Orgelweihe die Orgelmesse in C von W.A. Mozart, 2003 – Konzert gegen die



Finsternis, 2006 zum 20. Jubiläum - die Orgelmesse in C von W.A. Mozart, 2011 zum 25. Jubiläum – Vivaldi Gloria und Credo und

Werke von W.A.Mozart, 2013 - die Wiederholung des Konzertes in St. Birgid.

Und nun? „30 Jahre und kein bisschen leise!“ Laudato Si ... mehr als Worte sagt ein Lied. Unter diesem Motto möchten wir bei unserem **Patronatsfest am Sonntag, 20. 11., um 9.30 Uhr unser Jubiläum** begehen. „The Latin Jazz Mass“ von M. Völlinger ist eine weitere Facette des Kirchenchorgesangs. Wo sich Freude und Begeisterung für Musik, Chorgesang und Gemeinschaft treffen, entsteht die musikalische Harmonie, die rund



ums Jahr das Gemeindeleben ergänzt. Ganz entgegen dem Image, ein Kirchenchor sei eine spießige Kaffeeklatschgesellschaft. Die Geselligkeit wird bei uns gepflegt, wir organisieren alle zwei Jahre einen Ausflug, bei dem wir einen Gottesdienst mitgestalten und anschließend gemeinsam den Tag genießen. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen, einfach zur Probe kommen und mitsingen, freitags im Gemeindezentrum St. Elisabeth von 17.30 bis 19.30 Uhr.

Text/Fotos: Ulrike Schabarum

So 06.11. Konzert mit L'espérance ERB

Unter der Leitung von Carsten Koch wird der Chor L'espérance um 17 Uhr Ausschnitte aus seinem aktuellen Konzertprogramm präsentieren. Das Repertoire umfasst die ganze Bandbreite an Chorliteratur von Pop über Rock, Jazz, Folklore und Gospel bis hin zur

Klassik – A capella oder mit schwungvoller Instrumentalbegleitung. Liebhaber der Vokalmusik dürfen sich auf ein Konzert mit vielen musikalischen Highlights und einen unterhaltsamen Novembernachmittag freuen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

So 27.11. Adventskonzert AUR

"... und habt Vertrauen" - unter diesem Titel laden wir Sie zu einem besinnlichen Adventskonzert am 1. Adventssonntag, 27. November, um 18 Uhr in die katholische Kirche St. Elisabeth, Auf den Erlen 15, nach **AUR** ein. Katrin Heller (Querflöte) und Szilvia Tóth (Orgel) werden dieses adventliche Konzert musikalisch gestalten, Erni Hader und Lada Musil-Meier werden Texte zum Thema vortragen. Der Eintritt ist frei, um eine kleine Spende wird gebeten! Parkmöglichkeit gibt es auf dem nahe gelegenen Edeka-Parkplatz. Herzliche Einladung!

So 04.12. Offenes Singen AUR

Die Gruppe „Miteinander der Generationen“ lädt ein zu einem „offenen Singen für Jung und Alt“ am 2. Adventssonntag, 4. 12., um 16 Uhr in das Gemeindezentrum St. Elisabeth. Wie im letzten Jahr wird es kleine Musik- und Textbeiträge zum Advent von Groß und Klein geben - dazwischen gibt es Kaffee und Kuchen! Herzliche Einladung zum gemütlichen Adventsnachmittag!

--CARITAS & EINE WELT--

10 Jahre „VIETNAMHILFE direkt“ - eine Initiative von Thu Nga Dinh



Thu Nga Dinh wurde 1966 in Saigon während des Vietnamkrieges (1965-1975) in einer christlichen Familie mit sieben Geschwistern geboren. Ihre Kindheit war von Angst vor den Bomben und den Raketen geprägt. Nach der Machtübernahme durch die Kommunisten besuchte sie eine staatliche Schule anstelle ihrer Klosterschule. Nach dem Schulabschluss absolvierte Dinh eine Schneiderlehre, musste aber auch in den Reisfeldern schwere Arbeit leisten. 1985 floh Thu Nga Dinh mit ihrem Mann aus ihrer Heimat. Als sogenannte „Boat People“ wagten sie die Flucht und wurden - nach fünf Tage und vier Nächte in einem undichten Boot ohne Nahrung und Wasser auf dem Ozean treibend - von einem deutschen Schiff aufgenommen. Nach Deutschland kamen sie am 16. April 1986. Vom Flüchtlingslager in Dillenburg zog die junge Familie – inzwischen war das erste Kind geboren - im Februar 1987 nach Wiesbaden-Delkenheim, wo sie heute noch wohnt. In den folgenden Jahren erkrankte Thu Nga Dinh an Krebs, was sieben Krankenhausaufenthalten innerhalb weniger Monate nach sich zog. Ihre Heilung führt sie auf einen Besuch in Rom zurück, wo sie an einer Feier

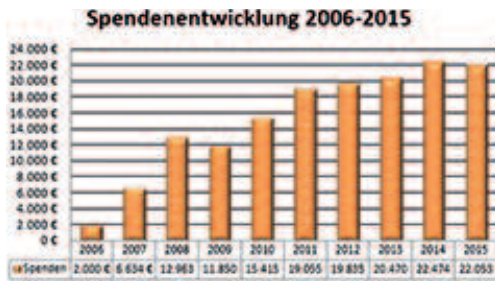
zur Heiligsprechung von 117 vietnamesischen Märtyrern teilnahm. Nach Dinhs Heimkehr war kein Krebs mehr festzustellen.

1996 war Thu Nga Dinh nach dem Tode ihres Vaters, er verstarb vor ihrer Anreise, zum ersten Mal wieder in ihrer Heimat und wurde dort mit unendlich viel Leid konfrontiert. Sie empfand es so, als hätte Gott sie persönlich angesprochen und sie aufgefordert, etwas zu tun. Noch vor Ort leistete sie so viel Hilfe, wie ihr möglich war, und dabei fühlte Thu Nga Dinh einen großen inneren Frieden. In den folgenden zehn Jahren spendete sie ihr eigenes dafür verdientes Geld, und brachte es einmal im Jahr persönlich nach Vietnam, um Notleidenden zu helfen.



2006 begann sie dann Gemeindemitglieder zu bitten, sie bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Dank der Mithilfe aus der Gemeinde und vieler großzügiger Menschen – auch außerhalb der Pfarrei – ist Thu Nga Dinh bestärkt ihren Weg weiter zu gehen.

Für diese zehn Jahre gemeinsamen Weges möchte sich Dinh nun bei allen Spendern und allen Gemeindemitgliedern mit einem Fest bedanken. Sie wünscht sich, dass viele Menschen mit ihr dieses Jubiläum mit Messe und anschließender Feier begehen. Die Pfarrei St. Birgid unterstützt dieses Vorhaben und feiert gerne mit. Im Anschluss an die Jubiläumsmesse besteht die Gelegenheit, sich über



diese direkte, persönliche Vietnamhilfe und Vietnam näher zu informieren.

Herzliche Einladung zur Jubiläumsmesse am 12. November um 18 Uhr in St. Stephan, **DEL**.

Text: Beate Welter

Das Café zum Anpacken

Auf ging es in die nächste Runde. Am Donnerstagnachmittag, dem 15.09., wurden die Gotteslobbü-

cher aus allen Kirchorten der Pfarrei St. Birgid mit neuen Liedern versehen. Das bedeutete: Letzte Buchseite auf-



schlagen und die bedruckten Aufkleber mit den Liedern anbringen. Klingt relativ eintönig, aber bei einem leckeren Stück Kuchen, einer Tasse Café (oder bei diesem heißen Wetter doch lieber etwas Kühles zum Trinken) und netten Gesprächen ging das Café zum Anpacken wie im Fluge hinüber. Vielen lieben Dank an all die Helfer, die so tatkräftig mitgearbeitet haben! Ohne Euch wäre das nicht so schnell gegangen! Sollten Sie im nächsten Gottesdienst ein Gotteslob aufschlagen und eine schief angebrachte Seite entdecken, dann bedenken Sie: Diese Buchseiten ist mit ganz viel Liebe und Mühe eingeklebt worden!

Text/Foto: Laura-Sophie Barth

Eine-Welt-Tag

Der Eine-Welt-Tag war ein herzliches Dankeschön! In den letzten drei Jahren konnten wir 14500 Euro für das Misereor-Projekt in Burkina Faso überweisen. Da war es nun Zeit „Danke“ zu sagen für die großzügige Unterstützung durch unsere Gemeindemitglieder. Schon zu Beginn des Gottesdienstes stieg den Besucher der Duft frisch gebrühten Kaffees in die Nase. „Cafe riecht wie frisch gemahlener Himmel“, (Jessie Lane Adams) - Liebevoll dekorierte Tische und Wände ließen erahnen, was in den nächsten zwei Stunden zu erwarteten war: Eine Begegnung mit einem rund um die Welt hoch geschätzten Getränk, dem Kaffee. – „Wo Kaffee serviert wird, da ist Anmut, Freundschaft und Fröhlichkeit“, (arabischer Scheich, 16. Jh).

Informationen rund um den Kaffee und Kaffeegenuss waren Leitgedanken des Tages. Wussten Sie beispielsweise schon, dass uns der Legende nach erst die Türken im 16. Jahrhundert den Kaffee brachten? Als sie sich geschlagen vor Wien zurückziehen mussten, fielen den Siegern 500 Sack Kaffee in die Hände. Sie fanden Gefallen an dem anregenden Getränk und seine Verbreitung war nicht mehr aufzuhalten.

Nach dem Gottesdienst wurden den Besuchern Kaffee und Gebäck gereicht, um mit ihnen in einer angenehmen Kaffeehausatmosphäre über unser Anliegen für die Eine Welt zu sprechen. Natürlich konnten auch Kaffee sowie weitere leckere Produkte vom Eine-Welt-Stand gekauft werden.

Besonders hat uns gefreut, dass auch Flüchtlinge unserer Gemeinde unserer Einladung gefolgt waren. Shala und Tara, ein junges Ehepaar aus dem Iran, gaben uns in unterhaltsamer Weise Einblick in die Kaffee- und vor allem Tee-Gepflogenheiten ihrer Heimat.



Allen ein großes Dankeschön und ein herzliches Willkommen!
Text/Fotos: Willy Schnitzler

Liebe Gemeindemitglieder,

vor einiger Zeit habe ich Sie gebeten, die Caritassammlung unserer Pfarrei zu unterstützen. Ich freue mich Ihnen jetzt mitteilen zu können, dass dank Ihrer Spenden und Kollekten die beachtliche Spendensumme von **14.341,65 Euro** eingegangen ist. Damit helfen Sie vielen Mitmenschen in Not!

Sowohl Aufgaben des Caritasverbandes der Diözese Limburg und Projekte des Caritasverbandes Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V. werden unterstützt, als auch Menschen in unserer Pfarrei wird geholfen. Wir unterstützen Familien und Alleinerziehende, junge und alte Menschen.

Und auch Sie können uns weiterhin helfen: Sehen Sie die Not der Menschen und handeln Sie mit uns. Gerne helfen wir Ihnen und beraten Sie – natürlich stehe auch ich Ihnen für Gespräche zur Verfügung. Für Ihre Spende ein herzliches Dankeschön und vergelt's Gott! Es grüßt Sie herzlich

Pawel Meisler

Lehrer für Deutschkurs gesucht ERB

In der Erbenheimer Flüchtlingsunterkunft am Kreuzberger Ring wird ein Sprachkurs für Flüchtlinge angeboten. Ehrenamtliche bringen den Flüchtlingen Schritt für Schritt Deutsch bei. Momentan werden noch Helfer gesucht, die ein- oder mehrmals die Woche

einen sogenannten Alphabetisierungskurs unterrichten, also den Lernenden die lateinische Schrift ein bisschen näher bringen. Haben Sie Interesse sich ehrenamtlich als Deutschlehrer zu engagieren? Dann melden Sie sich gerne bei mir: l.barth@st-birgid.de. Keine Scheu! Ob Lehrerfahrungen oder nicht, wir freuen uns über jeden Freiwilligen,

Ihre Laura-Sophie Barth

-----SENIOREN-----

Seit über 40 Jahren in der Seniorenarbeit

Ein wahres Energiebündel ist Mathilde Petrig, die sich seit über 40 Jahren in der Seniorenarbeit in Maria Aufnahme Erbenheim engagiert. Die 83-Jährige leitet die Dienstagsgruppe um 15 Uhr und den Älterennachmittag, der an jedem zweiten und vierten Mittwoch um 15 Uhr zusammenkommt. Außerdem ist die rüstige Seniorin, die schon bei der Grundsteinlegung des Gemeindezentrums mit dabei war, begeisterte Sängerin im Kirchenchor Jubilate Deo.



Früher engagierte sich Petrig noch in der Gymnastikgruppe, organisierte Ausflüge und Wallfahrten und richtete die Agape mittwochs nach dem Gottesdienst aus, doch mit den Jahren trat sie etwas kürzer. Die Diens-

tagsgruppe war einstmals ein großer Kreis, der aus der Cafeteria und der Gymnastikgruppe hervorgegangen ist. Hier treffen sich regelmäßig acht bis neun Gemeindemitglieder, trinken zusammen Kaffee und danach noch ein Gläschen Wein. Auch Geburtstage werden hier gefeiert.

„Hauptsache lustig“ lautet das Motto des Älterennachmittags. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken werden fröhliche Lieder gesungen, lustige Geschichten vorgelesen oder kurzweilige Gedächtnisspiele ausprobiert. Wer in netter Gesellschaft ein paar schöne Stunden verbringen möchte, ist hier genau richtig. Doch bei der Leitung der beiden Gruppen würde sich Petrig über Verstärkung freuen. Zwar fühlt sie sich wohl an der Kaffeemaschine hinter dem Tresen und beim Bewirten der Senioren, doch ein wenig Unterstützung könne sie schon brauchen, damit nicht alles auf ihren Schultern laste, so Petrig. Wer der rüstigen Seniorin zur Seite stehen möchte, wird gebeten sich im Erbenheimer Gemeindebüro zu melden. Wer an einem der Seniorenachmittag teilnehmen möchte, ist herzlich willkommen.

Text/Fotos: GB

-----GREMIEN-----

Do 17.11. Ortsausschuss 19.30 Uhr BIE

Mo 21.11. Pfarrgemeinderat 20 Uhr ERB

Viel Spaß am Weinstand

Was macht man an einem Freitagabend in Auringen, wenn man Lust auf ein Glas Wein hat? Man geht zum Auringer Weinstand! Am Freitag, dem 8. Oktober, war es wieder soweit. Zum dritten Mal lud der Kirchhort St. Elisabeth zum Weinstand ein. Neben guten Weinen

eines Rheingauer Weinguts gab es auch wieder die bewährte Winzerpfanne, die von Barbara Schmidt und Christine Klaus wie immer frisch zubereitet wurde. Unter die Gäste des Weinstandes mischten sich auch Pfarrer Frank Schindling, Pastoralreferent Michael Sattler und Pawel Meisler vom Pastoralteam.



Allen, die bei der Vorbereitung und dem Ausrichten des Weinstandes im Vorder- und Hintergrund mitgewirkt haben, ein herzliches Dankeschön!

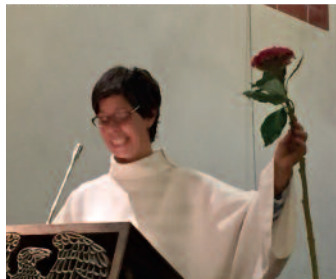


Text: Florian Fauth/Fotos: Manfred Höfer

-und was noch gut zu wissen ist-

Dankschön-Ausflug in den Rheingau

Mit einem bunten Blumenstrauß begrüßte das Pastoralteam der Pfarrei St. Birgid die rund 170 ehrenamtlich engagierten Gemein-





demitglieder beim Dankgottesdienst in Eltville. Pfarrer Frank Schindling und sein Team hatten zum Ausflug in den Rheingau eingeladen, um Danke zu sagen für das außerordentliche Engagement von Jung bis Alt. In der Kinder- und Jugendarbeit, in den Gremien, in den beiden Bands und den Chören, in den Ausschüssen, Gruppen und Kreisen, in der Liturgie, bei den Senioren und den Messdienern – überall machten Menschen mit, brächten sich ein und bauten so an der Kirche und Gemeinde mit. „Wir sehen das als ein großes Geschenk“, dankte Schindling den Anwesenden.

So fest verwurzelt wie die Blumen in der Erde seien die Gemeindemitglieder im Glauben und in der Gemeinde. Das, was aus der Erde herausrage, sei jedoch sehr vielfältig. Jede Blume sei anders, sagte Schindling schmunzelnd in die Runde. Zum Beweis wurden eine Sonnenblume sowie weniger bekannte Gewächse wie Hasenohren, Kratzdistel, Gehirnbäume und Löwenmaul abwechselnd vom Pastoralteam in die Höhe gehalten und vorgestellt. Augenzinkernd wurden die Eigenschaften der Pflanzen beschrieben, die alle zusammen jedoch einen bunten, schönen Strauß ergeben – wie die Gemeindemitglieder auch. Allen Blumen gemeinsam sei, dass sie sich zur Sonne, zum Licht streckten. „So ist für uns Christus das Licht, dem wir uns zuwenden“, schlug der Pfarrer den Bogen zur Gemeinde.

Im Anschluss ging es zu Fuß durch die Weinberge nach Kiedrich, wo man im Haus des Gastes bei einem guten Abendessen, netten Gesprächen und einigen Flaschen Wein in gemütlicher Runde den Tag gemeinsam ausklingen ließ.

Text: GB/Fotos: Johannes Mockenhaupt/
Marie-Anne Kleber-Michon/Lioba Czichos

Umgeben von Wind und Wellen



16 Gemeindemitglieder nahmen vom 19. bis 23. September an der 22. Segelfreizeit der Männer teil. Wieder ging es in die Niederlande, wobei dieses Mal in Urk, einer direkt am Ufer des IJsselmeers gelegenen Gemeinde, gestartet wurde. Leider herrschte an den beiden ersten Tagen Flaute, sodass wir nur mit Motorkraft und unter Ausnutzung der Ebbe-Strömungen die westfriesische Insel Texel erreichen konnten. Hier schwang sich



die Mehrzahl der Teilnehmer zu einer ausgedehnten Erkundung auf Miet-Fahrräder, während die diensthabende Koch-Crew sich an die Vorbereitung des Abendessens machte.

An den nächsten Tagen herrschten dann günstigere Windverhältnisse, sodass wir zurück ins IJsselmeer und dort zu unseren Zielorten Stavoren, Enkhuizen und Urk segeln konnten – ein besonderes Erlebnis, ohne Motorgeräusch, nur untermalt von Wind und Wellen, über das Wasser zu gleiten. Durch eine feste Arbeitsverteilung beim Segeln war auch der Umgang mit Segeln, Tauen, Backstag und anderen Einrichtungen auf dem



Schiff kein Problem. Morgens und abends beteten wir Laudes und Vesper nach einem bewährten, eigens von Kurt Herold zusammengestellten Heft und schlossen auch immer die Daheimgebliebenen in unser Gebet ein. Täglich wechselten die Kochgruppen, sodass für abwechslungsreiche, einmal sogar ayurvedische, Abendessen gesorgt war. Den Abschluss des Tages bildete dann jeweils der Landgang mit Bier und Genever in einem der oft interessant dekorierten Wirtshäuser. Wer sich in frischer Luft und angenehmer Gesellschaft gut erholen möchte, für den ist dieses Männersegeln eine echte Gelegenheit!

Text/Fotos: Gerhard Lotz

So 20.11. Neue Sitzpolster für NOR

Seit mehr als 30 Jahren werden sie mindestens einmal pro Woche genutzt - und diese Tatsache hat an den Sitzkissen auf den Bänken der Nordenstädter Kirche ihre Spuren hinterlassen. Aus diesem Grund hat sich der Ortsausschuss dazu entschieden, die alten und durchgesessenen Polster gegen neue auszutauschen. Um die Neuanschaffung zu finanzieren, lädt der Ortsausschuss am Christkönig-Sonntag, dem 20.11., zu einem „Suppensonntag“ ein. Frei nach dem Motto „Suppe für Sitzplatz“ erhalten Sie für 4 € einen leckeren Teller selbstgekochte Suppe

(Kinder essen kostenlos). Nette Begegnungen und Gespräche gibt es gratis dazu. Parallel findet der Bücherbasar der KÖB statt und die Ministranten bieten zum Nachschinken Waffeln an. Wenn Sie die Neuanschaffung der Sitzpolster über das Suppeessen hinaus finanziell unterstützen möchten, freuen wir uns auch über Ihre Spende auf folgende Bankverbindung IBAN 25 5109 0000 0020 1902 13 – Stichwort „Sitzpolster Christ König“. Herzliche Einladung und herzlichen Dank!

Weihnachtsbuchausstellung DEL/NOR/ERB

Lesefutter der unterhaltsamen Art für lange, gemütliche Winterabende, spannende Literatur für Jung und Alt, aber auch Geschenke für die Erstkommunion wie Gotteslob-Bücher und -Einbände, Schmuckkreuze, Rosenkränze und Kerze können bei der Weihnachtsbuchausstellung des Bücherei-Teams erworben werden.

DEL Sa 19.11., nach Vorabendmesse

NOR So, 20.11., nach Sonntagsgottesdienst. Unterstützung gibt es von den Messdienern, die jeweils einen Eine-Welt-Verkauf organisieren und Waffeln verkaufen. Erstmals beteiligt sich die Kath. Öffentliche Bücherei in diesem Jahr am Adventsbasar in **ERB**.

Sa, 26.11., ab 15 Uhr

In **DEL** und **NOR** können die bestellten Sachen ein Wochenende später im jeweiligen Kirchort abgeholt werden, in **ERB** nach Absprache mit dem Büchereiteam.

Sa 26.11. Adventstreffen für Groß & Klein ERB

Traditionell lädt der Basarkreis am ersten Adventswochenende zum Adventsmarkt ein. Neben außergewöhnlichen Dekoartikeln, Gestecken und Handarbeiten gibt es auch die beliebten hausgemachten Köstlichkeiten der Gruppe. Verstärkung gibt es von der Eine-

Welt-Gruppe aus **AUR**, dem Bücherei-Team, der Vietnamhilfe und dem Faschingsfreizeitteam, das nach dem Gottesdienst Nikoläuse verkauft. Beginn ist um 15 Uhr, dann serviert der Ortsausschuss leckeren Kuchen und Kaffee. Wer es deftiger mag: Auch ein Grillstand und ein Kartoffelpufferverkauf sind geplant. Den Gottesdienst um 18 Uhr gestaltet die Gruppe „LeBandig“. Danach darf noch einmal gestöbert, gekauft und zu Abend gegessen werden.

So 04.12. Weihnachtsmarkt RAM

Der Förderverein St. Johannes Rambach e.V. ist am So, 4. Dezember, mit einem Weinstand mit manch gutem Tropfen und dem beliebten Winzerglühwein vertreten. Auch die Jugendgruppe bringt sich ein und bietet selbstgebackene Plätzchen an. Für die Gesamtorganisation benötigen wir noch fleißige Helfer. Wer einen einstündigen Dienst übernehmen möchte, melde sich bitte unter Telefon 06 11/54 35 56 bei Frau Freitag-Guse.

Wintercafé in Christ König NOR

Die Tage werden immer kürzer und die kalte Jahreszeit beginnt... Das ist aber kein Grund zuhause zu bleiben! Jeden Mittwoch zwischen 15.30 und 17.30 Uhr öffnet im Gemeindezentrum Christ König in Kooperation mit der FBS Wiesbaden das Wintercafé (vormals das Familiencafé) seine Pforten. Bis Ostern sind Jung und Alt, Alleinstehende und Familien, Kirchgänger und Nachbarschaft – in unserem generationenverbindenden Café herzlich Willkommen. Hier besteht die Möglichkeit, etwas Zeit miteinander zu verbringen, ein Stück Kuchen zu essen, einen Kaffee oder Saft zu genießen und ins Gespräch zu kommen. Dazu ist unsere Bücherei geöffnet und Sie können für die Stunden zuhause Le-

sestoff oder Spiele ausleihen. Einmal pro Monat wird eine besondere Aktion geplant, so etwa für den 16.11. ein „Bratapfelnachmittag“. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und das Angebot ist kostenfrei. Wir freuen uns über Ihr und Euer Kommen!



Neue Priorin der Mexiko-Benediktinerinnen

Neuen Priorin der Benediktinerinnen Torreon/ Mexiko ist seit September 2016 Sr. Dr. Maricarmen Bracamontes OSB. Wir gratulieren!

IMPRESSUM

Miteinander Katholische Pfarrei St. Birgid Wiesbaden

Herausgeber Pfarrgemeinderat St. Birgid Wiesbaden

Verantwortlich Pfarrer Frank Schindling

Redaktion Anne Goerlich-Baumann (GB)

Gestaltung Lioba Czichos, Handmade individuelles Design

Beitragswünsche an a.goerlich-baumann@st-birgid.de

Redaktionsschluss **Nächste Ausgabe** **Auflage**

11.11.2016

27.11.16

1000 Stück

ANGEBOTE IN ST. BIRGID

---Kinder/Familien---

Mo 9.30 Uhr **NOR**
Spielkreis bis 3 Jahre

Di 9.30 Uhr **AUR**
Eltern-Kind-Spielkreis

Di + Do 9.00 Uhr **SON**
Kirchenmäuse (Vorkinder-
garten/nur mit Anmeldung)

Mi 9.15 Uhr **SON**
Eltern-Kind-Spielkreis

Mi 15.30 Uhr **NOR**
Wintercafé

Do 15.30 Uhr **ERB**
Familiencafé

Familienkreis **SON**
Infos auf der Homepage

-----Jugend-----

Kontakt: Jugendsprecher
Samuel Katzenbach,
Pfarrer Frank Schindling

AK Jugend: 1x im Monat
wechselnde Angebote vor Ort

Messdiener: Kontakt &
Infos über Zentr. Pfarrbüro

MAD - Mini Action Day:
1 x im Monat

Pfadfinder (DPSG)
Stamm Mutter Teresa:
www.dpsg-bierstadt.de

1. Fr 18.00 Uhr **RAM**
Jugendtreff (von 12-14 Jahren)

-----Senioren-----

Di 15.00 Uhr **BIE**
Seniorenkreis

1. Mi 15.00 Uhr **DEL**
Seniorenachmittag

3. Mi 13.00 Uhr **DEL**
Senioren in Bewegung

2.+4. Mi 15.00 Uhr **ERB**
Älterennachmittag

1. Do 15.00 Uhr **SON**
Treff 70+

Letzter Mi 17.00 Uhr **SON**
Wortgottesfeier im Vitanas

-----Spirituelles-----

1. Mo 19.00 Uhr **ERB**
Ökumenisches Bibelteilen

Mo 19.00 **AUR**
Meditativer Tanzkreis

Angebote der **Christlichen
Nachbarschaftsgruppen**
auf der Homepage

---Chöre & Musik---

Mo 19.30 Uhr **BIE**
Sankt Birgid Chor

Di 20.00 Uhr **SON**
Kirchenschola

Mi 19.00 Uhr **ERB**
Jubilata Deo ERB/NOR

Fr 17.30 Uhr **AUR**
Kirchenchor

-----Bewegung-----

Mo 9.00 Uhr **DEL**
Rückengymnastik

Mo 18.00 Uhr **NOR**
Gymnastik Frauenselbst-
hilfegruppe nach Krebs

Mo 19.00 Uhr **NOR**
Gymnastik

Di 18.15 Uhr **NOR**
Rückenschule

Mi 10.00 Uhr **ERB**
Gymnastik für alle

--Sonstige Angebote--

1. Mi 15.00 Uhr **AUR**
Café St. Elisabeth

1. Mi 18.00 Uhr **NOR**
Frauenselbsthilfegruppe

2. Mi 9.00 Uhr **NOR**
Frauengesprächskreis

2. Mi 18.45 Uhr **NOR**
Frauenselbsthilfegruppe

2. Do 18.00 Uhr **DEL**
Frauentreff

Do 19.30 Uhr **ERB**
Basarkreis (von Sept. bis Dez.)

1. Sa 13.00 Uhr **DEL**
Treffen poln. Pflegekräfte

Letzter Sa **BIE**
Ökum. Wandergruppe
Infos auf der Homepage

So 12.00 Uhr **SON**
Nachlese Sonntagsmesse

So 10.30 Uhr **NOR**
Kirchencafé und Bücherei

GOTTESDIENSTORDNUNG ST. BIRGID

St. Birgid Bierstadt

So	30.10.	11.00	Heilige Messe musikalisch gestaltet vom Gospel-Projekt-Chor
Di	01.11.	15.00	Heilige Messe - Allerheiligen
Do	03.11.	10.30	Wortgottesfeier im AHZ
Fr	04.11.	18.00	Rosenkranz
So	06.11.	11.00	Heilige Messe Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres
		12.30	Gräbersegnung Friedhof BIE
Fr	11.11.	15.00	Wortgottesfeier in der AWA - Hl. Martin, Bischof von Tours
		17.00	St. Martin
		18.00	Rosenkranz
So	13.11.	11.00	Heilige Messe mit Taufe von Leandro Renneiß Begleitender Kinderwortgottesdienst
Fr	18.11.	18.00	Rosenkranz
So	20.11.	11.00	Heilige Messe - Christkönig Begleitender Kinderwortgottesdienst Kollekte für die Aufgaben des Bonifatiuswerkes in der Diaspora
Fr	25.11.	18.00	Rosenkranz
So	27.11.	11.00	Heilige Messe - 1. Adventsontag Vorstellung der Erstkommunionkinder musikalisch gestaltet vom Kinderchor des GV Frohsinn Begleitender Kinderwortgottesdienst
		18.00	Ök. Gottesdienst in der ev. Kirche KLOP

Christ König Nordenstadt

So	30.10.	9.30	Heilige Messe Gedenken für + Emilie Birkenstock und Maria Freistadt Begleitender Kinderwortgottesdienst
Di	01.11.	8.30	Schülergottesdienst - Allerheiligen
		18.00	Rosenkranz
		18.30	Heilige Messe

So 06.11.	9.30	Heilige Messe Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres Begleitender Kinderwortgottesdienst
	14.15	Gräbersegnung Friedhof BRE
	14.15	Gräbersegnung Friedhof IG
	14.15	Gräbersegnung Friedhof NOR
	14.15	Gräbersegnung Friedhof WAL
Di 08.11.	18.00	Rosenkranz
	18.30	Heilige Messe
So 13.11.	9.30	Heilige Messe Gedenken für + der Familien Milewski, Lebek u. Bera Begleitender Kinderwortgottesdienst anschl. Kuchenverkauf zugunsten der Herbststeinfreizeit 2017 Kollekte für die Katholische öffentliche Bücherei der Pfarrei
	16.60	Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag in der ev. Kirche in Igstadt
Di 15.11.	18.00	Rosenkranz
	18.30	Heilige Messe
Sa 19.11.	14.30	Taufe von Marlene Glock
So 20.11.	9.30	Heilige Messe - Christkönig Vorstellung der Erstkommunionkinder Gedenken für + Philomena Switlitzki, Pauline und Anton Nowakowski, Helena und Gotlib Schikowski Begleitender Kinderwortgottesdienst Kollekte für die Aufgaben des Bonifatiuswerkes in der Diaspora
Di 22.11.	18.00	Rosenkranz
	18.30	Heilige Messe - Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom
So 27.11.	9.30	Heilige Messe - 1. Adventssonntag Gedenken für + der Familien Cebulla und Kanzj, Eltern Karl und Gertrud von Wolf-Zdekauer, Franz Herzig Begleitender Kinderwortgottesdienst

St. Elisabeth Auringen

So 30.10.	9.30	Heilige Messe Begleitender Kinderwortgottesdienst
Do 03.11.	18.30	Heilige Messe
So 06.11.	9.30	Heilige Messe Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres musikalisch gestaltet vom Gesangverein Teutonia AUR

Do	10.11.	18.00	Begleitender Kinderwortgottesdienst Rosenkranz
So	13.11.	9.30	Heilige Messe - Volkstrauertag
		17.00	Begleitender Kinderwortgottesdienst St. Martin für Familien mit kleinen Kindern
Do	17.11.	18.30	Heilige Messe
So	20.11.	9.30	Heilige Messe zum Patronatsfest - Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen musikalisch vom Kirchenchor zu seinem 30-jährigen Bestehen gestaltet Begleitender Kinderwortgottesdienst Kollekte für die Aufgaben des Bonifatiuswerkes in der Diaspora
Do	24.11.	18.00	Rosenkranz
So	27.11.	9.30	Heilige Messe - 1. Adventssonntag Vorstellung der Erstkommunionkinder musikalisch gestaltet von der Musikgruppe Begleitender Kinderwortgottesdienst

St. Stephan Delkenheim

Sa	29.10.	18.00	Heilige Messe
Fr	04.11.	8.30	Rosenkranz
		9.00	Heilige Messe - Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand
Sa	05.11.	18.00	Heilige Messe Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres
So	06.11.	15.15	Gräbersegnung Friedhof DEL
Fr	11.11.	8.30	Rosenkranz
		9.00	Heilige Messe - Hl. Martin, Bischof von Tours
Sa	12.11.	18.00	Heilige Messe Jubiläum 10 Jahre Vietnamhilfe Kollekte für die Vietnamhilfe
So	13.11.	11.00	Heilige Messe Ungarische Gemeinde
Fr	18.11.	8.30	Rosenkranz
		9.00	Heilige Messe
Sa	19.11.	18.00	Heilige Messe - Vorabend zum Christkönigsfest Vorstellung der Erstkommunionkinder Kollekte für die Aufgaben des Bonifatiuswerkes in der Diaspora Kuchenverkauf zugunsten der neuen Musikanlage
Fr	25.11.	8.30	Rosenkranz
		9.00	Heilige Messe
Sa	26.11.	18.00	Heilige Messe - 1. Adventssonntag

Maria Aufnahme Erbenheim

Sa	29.10.	18.00	Heilige Messe Gedenken für + Eltern Franz und Luise Braun
So	30.10.	11.00	Laudes
Mi	02.11.	9.00	Heilige Messe - Allerseelen
Sa	05.11.	14.30 18.00	Gehörlosengottesdienst Familiengottesdienst Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres
So	06.11.	11.00 15.15	Laudes Gräbersegnung Friedhof ERB
Mi	09.11.	9.00	Heilige Messe - Weihtag der Lateranbasilika
Fr	11.11.	17.00	St. Martin mit der Kita Maria Aufnahme
Sa	12.11.	18.00	Heilige Messe
So	13.11.	11.00	Laudes
Di	15.11.	16.30	Kleine Kinderkirche
Mi	16.11.	9.00 19.00	Heilige Messe Ök. Gottesdienst zum Buß- und Betttag in ev. Paulusgemeinde
Sa	19.11.	18.00	Heilige Messe - Vorabend zum Christkönigsfest Kollekten für die Aufgaben des Bonifatiuswerkes in der Diaspora
So	20.11.	11.00	Laudes
Mi	23.11.	9.00	Heilige Messe
Sa	26.11.	18.00	Heilige Messe - 1. Adventsonntag Vorstellung der Erstkommunionkinder MAD (Mini-Action-Day) und Einführung der neuen Messdiener musikalisch gestaltet von leBandig
So	27.11.	11.00	Laudes

St. Johannes Rambach

Sa	05.11.	18.00	Wortgottesfeier
So	06.11.	16.00	Gräbersegnung Friedhof RAM
Do	10.11.	18.30	Heilige Messe - Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer
Sa	12.11.	17.00	St. Martin, Beginn in der St. Johannes-Kirche anschl. St. Martinsumzug zum Kerbeplatz
Do	24.11.	18.30	Heilige Messe - Hl. Andreas Dung-Lac, Märtyrerin Vietnam

Herz Jesu Sonnenberg

So	30.10.	11.00	Heilige Messe
		11.00	Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal
Di	01.11.	18.30	Heilige Messe für den Frieden - Allerheiligen musikalisch gestaltet von der Kirchenschola
So	06.11.	11.00	Heilige Messe Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Jahres
		14.30	Gräbersegnung Friedhof SON
Di	08.11.	18.30	Heilige Messe
Fr	11.11.	17.00	St. Martin mit der Kita Herz Jesu, Beginn in der Herz Jesu-Kirche
So	13.11.	11.00	Heilige Messe
		14.00	Ök. Gottesdienst zum Volkstrauertag auf dem Sonnenberger Friedhof
Di	15.11.	18.30	Heilige Messe
Mi	16.11.	19.00	Ök. Gottesdienst zum Buß- und Bettag in der ev. Thalkirche
Sa	19.11.	16.00	Taufe von Max Johann Ludwig, Jakob Ole Harry Lindner und Emma Isabelle Kleiß
So	20.11.	11.00	Heilige Messe - Christkönig Vorstellung der Erstkommunionkinder Kollekte für die Aufgaben des Bonifatiuswerkes in der Diaspora
Di	22.11.	18.30	Heilige Messe - Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom
So	27.11.	11.00	Heilige Messe - 1. Adventsontag mit Taufe von Hannes Gladisch musikalisch gestaltet von der Kirchenschola
		11.00	Begleitender Kinderwortgottesdienst im Gemeindesaal





Taizé

www.jugendkirche-kana.de



Nacht der Lichter

>>Gebet mit den Liedern aus Taizé
>>mit Frère Timothée

13. November 2016, 18:00 Uhr

in der Jugendkirche KANA

>>Kellerstraße / Ecke Platter Straße in Wiesbaden

ZENTRALES PFARRBÜRO

Mo - Do 9 - 12 / 14 - 17 / Fr 8 - 12 Uhr

Tel. 06122-58 86 70 / Borkestraße 4 / 65205 Wiesbaden-Nordenstadt

Fax 06122 58 86 728 / Email info@st-birgid.de / Homepage www.st-birgid.de

Bankverbindung St. Birgid Wiesbaden IBAN DE 25 5109 0000 0020 1902 13



GEMEINDEBÜROS

Christ König ☎ 06122-58 86 70 / Borkestr. 4 / 65205 Wi / **NOR** / wie Zentrales Pfarrbüro

St. Birgid ☎ 0611-92 79 95 10 / Birgidstr. 2a / 65191 Wi / **BIE** / Mi 9 - 12 / Do 17.30 - 19

St. Elisabeth ☎ 06127-99 93 91 10 / Auf den Erlen 15 / 65207 Wi / **AUR** / Di 16 - 17.30 / Fr 9 - 12

Herz Jesu ☎ 0611-92 79 95 30 / König-Adolf-Str. 12 / 65191 Wi / **SON** / Mo 9 - 12 / Do 10 - 11.30

Maria Aufnahme ☎ 0611- 92 79 95 50 / Sigismundstr. 5 / 65205 Wi / **ERB** / Mi 9 - 12 / Do 15.30 - 17

PASTORALTEAM

Pfarrer Frank Schindling f.schindling@st-birgid.de / Kontakt nach Vereinbarung

Pfarrer Yves Trocheris y.trocheris@st-birgid.de / Kontakt nach Vereinbarung

Pawel Meisler p.meisler@st-birgid.de / Kontakt nach Vereinbarung

Johannes Mockenhaupt j.mockenhaupt@st-birgid.de / Do 15.30 - 17 **ERB**; Do 17.30 - 19 **BIE**

Michael Sattler m.sattler@st-birgid.de / Di 16 - 17.30 **AUR**; Do 10 - 11.30 **SON**

Bettina Tönnesen-Hoffmann b.toennesen-hoffmann@st-birgid.de / Di 14.00 - 16.00 **NOR**

BERATUNGSANGEBOTE

Telefonseelsorge ☎ 0800 11 10-111 oder -222 www.telefonseelsorge.de

Ehe-/Familienberatung ☎ 0611-17 41 86 Caritas Wi. Roncalli-Haus, Friedrichstr. 26-28

beratungsstelle@cv-WiRT.de www.cvwiesbaden.caritas.de

Gespräche & Beichte Pallottiner, St. Bonifatius tägl. (außer So) oder nach Vereinbarung in St. Birgid

KiTa ERB

Maria Aufnahme

☎ 0611-71 33 13

Sigismundstr. 5

65205 Wiesbaden

KiTa SON

Herz Jesu

☎ 0611-54 13 99

König-Adolf-Str. 13

65191 Wiesbaden

Unsere wöchentlichen Eucharistiefeiern

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
BIE							11.00
NOR		18.30					9.30
AUR				18.30 ^①			9.30
DEL					9.00	18.00	
ERB			9.00			18.00	
RAM				18.30 ^①			
SON		18.30					11.00



① 14-tägig im Wechsel